

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

189 (12.7.1888) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 189. Erstes Blatt.

Donnerstag den 12. Juli

1888.

Bekanntmachung.

Nr. 28574. An die Herren Bürgermeister des Amtsbezirks.

Nach Mittheilung der Kaiserlich Deutschen Gesandtschaft in Bern beabsichtigt der Kantonschulprofessor Herr J. Hunziker in Aarau, welcher mit einer umfassenden Darstellung der verschiedenen nationalen Baustyle zc. beschäftigt ist, noch im Laufe dieses Monats mehrere badische Amtsbezirke und darunter auch den diesseitigen Bezirk zu bereisen, um eventuell alte volksthümliche Häuser mittelst Zeichnung und Photographie aufnehmen zu können. Bei der Bereisung ist hauptsächlich der Besuch von Dörfern in Aussicht genommen; die beabsichtigten Aufnahmen werden im Freien gemacht, zum Zweck der Fertigung von Grundrissen wünscht Herr Hunziker die Häuser betreten zu dürfen.

Im Auftrage Großh. Ministeriums des Innern fordern wir daher die Herren Bürgermeister der Landorte auf, dem genannten Gelehrten, welcher etwa zwischen 26. u. 28. d. Mts. im diesigen Bezirke einzutreffen gedenkt, bei seinem Unternehmen alle thunliche Unterstützung zu Theil werden zu lassen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1888.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 27648. Erhebungen über den Zug der Hagelwetter betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Land-Gemeinden des Bezirks.

Um eine nähere Kenntnis über die Hagelerschmelzungen und zwar sowohl über deren äußern Verlauf wie über die Ursache ihres Entstehens und die Häufigkeit ihres Auftretens, insbesondere über die Einflüsse zu erhalten, welche die Beschaffung der Bodenerhebung, die Verteilung von Wald und landwirthschaftlichem Gelände, das Vorhandensein von Wasserläufen und die Art ihrer Strömungsverhältnisse auf die Bildung von Hagelwettern haben, sollen die seitherigen Erhebungen eine Erweiterung erfahren, wobei ein gemeinsames Vorgehen mit den Regierungen der Nachbarstaaten in Aussicht genommen ist. Es sollen wie seither, so auch künftighin, alle Hagelwetter, gleichviel ob sie Schaden angerichtet haben oder nicht, aufgezeichnet werden. Der Unterschied von der seitherigen Erhebungsweise besteht somit nur darin, daß der Fragebogen eine Ergänzung erfahren hat, welche dem physikalischen Theil der Beobachtungsarbeiten erhöhte Rechnung trägt. Die Bürgermeisterämter haben die noch in ihrem Besitze befindlichen alten Formulare hierher abzuliefern. Statt derselben erhalten die Bürgermeisterämter mit nächster Post neue Formulare. Nach jedem Hagelwetter sind unverweilt die in dem neuen Formular gestellten Fragen genau und erschöpfend zu beantworten. Dabei sind jedesmal 3 Exemplare des Erhebungsbogens zu verwenden und zwar mit folgender Maßgabe:

ein Exemplar, auf dem nur die erste Seite auszufüllen ist, ist dem Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie und zwar sofort, ein Exemplar vollständig (Seite 1 und 2) ausgefüllt, ist dem Bezirksamt und zwar binnen drei Tagen nach erfolgter Ausfüllung zuzusenden, ein drittes Exemplar, ebenfalls vollständig ausgefüllt, ist zu den Gemeindeakten zu nehmen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1888.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

Konkursverfahren.

Nr. 17259. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Hofschlossers Karl Ludwig Stübach sen. dahier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Wittwoch den 8. August 1888, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hieselbst — Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — anberaunt.

Karlsruhe, den 7. Juli 1888.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
F. Frank.

21.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 17296. Der Handelsmann Julius Durlacher zu Mühringen — vertreten durch Rechtsanwalt Fuchs hier — klagt gegen den Karl Max Mayer, Fuhrmann, zuletzt wohnhaft dahier, z. St. an unbekanntem Orte, aus Kauf vom Jahr 1874 mit dem Antrage auf Zahlung von 128 M 85 P nebst 5% Zins vom Klagezustellungstage an und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Dienstag den 30. Oktober 1888, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 10. Juli 1888.

C. Eisenträger,
Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Einladung.

Es ist beabsichtigt, Seiner Königlichen Hohelt dem Grossherzog für Söckhüdesen um das deutsche Reich neuerdings erworbenen hohen Verdienste eine Guldigung Seitens der Einwohnerschaft darzubringen. Als Zeit hiefür ist **Wittwoch der 18. Juli, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Aussicht genommen.**

Wir laden die Vereine und Korporationen der Stadt, welche gewillt sind, sich an einem vom Marktplatz nach dem Großh. Residenzschloß zu veranstaltenden feierlichen Zuge zu beteiligen, ein, ihre Anmeldung bei diesseitigem Sekretariate unter Angabe der ungefähren Zahl der Teilnehmer längstens bis zum Freitag Abend bewirken zu wollen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1888.

Der Stadtrat.
Lauter.

Schumacher.

32.

Bekanntmachung.

Nr. 4130. Wir bringen hienit zur Kenntnis, daß künftiz für die Verwahrung von Hunden in dem neu hergestellten Hundebehälter beim Stadtsgarteneingang eine Gebühr von 20 Pf. zur Erhebung kommt.

Während der Aufführung von Concerten im Stadtpark ist jedoch das Mitbringen von Hunden überhaupt nicht gestattet.

Karlsruhe, den 5. Juli 1888.

Stadtpark-Commission.

21.

A u f r u f.

Um das Andenken an den verstorbenen Kaiser Friedrich, den Repräsentanten der edelsten Humanität auf dem Herrscherthron, bei dem jetzigen und künftigen Geschlecht in schöner Weise wach zu halten, haben sich einige Bürger der Stadt Karlsruhe vereinigt, eine

Kaiser Friedrich-Stiftung

in's Leben zu rufen.

Die Stiftung wird aus freiwilligen Gaben gebildet und dem Stadtrat zur Verwaltung übergeben werden. Die Zinsen sollen die Mittel bieten, um arme, aber befähigte und sittlich würdige junge Leute unserer Stadt zu tüchtigen Mitgliedern des Gewerbestandes heranzubilden.

Wenn man bedenkt, daß Kaiser Friedrich in seinem Erlasse an den Reichskanzler ganz besonders darauf hingewiesen hat, daß er alle Bestrebungen unterstützen werde, welche geeignet sind, das wirtschaftliche Gedeihen der verschiedenen Gesellschaftsklassen zu heben, widerstreitende Interessen derselben zu versöhnen und unvermeidliche Mißstände nach Kräften zu mildern, so kann man keinen Augenblick lang darüber im Zweifel sein, daß die von uns beabsichtigte Stiftung voll und ganz dem Wesen und der Denkweise des dahingeshiedenen edeln Fürsten entspricht.

Die für den genannten Zweck gesammelten Mittel betragen bis heute 27 000 Mk. und laden wir unsere Mitbürger hierdurch ein, unsere Bestrebungen durch weitere Zustiftungen unterstützen zu wollen. Die Unterzeichneten, bei welchen eine Liste der Geber während der nächsten 4 Wochen zur gefl. Einsicht offen liegt, sind gerne bereit, in der gleichen Frist weitere Gaben in Empfang zu nehmen.

Das Comite der Kaiser Friedrich-Stiftung:

Hoffmann, Landtagsabgeordneter und Stadtrat, Holst, Fabrikant, Ludwig, Stadtverordneter, Nagel, Fabrikant (Stadtteil Mühlburg), F. Prinz, in Firma A. Prinz, Bierbrauereibesitzer, Kuh, in Firma Junfer & Kuh, Fabrikant, Schrempf, Bierbrauereibesitzer, Widmann, in Firma Dyckerhoff & Widmann, Fabrikant, Willstätter, in Firma Beit & Homburger, Bankier
Karlsruhe, den 9. Juli 1888.

Beiträge werden auch im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Badischer Frauenverein.

41. Montag den 3. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, beginnt in der Arbeitsschule für Kunstfärberei ein neuer Unterrichtskurs für feine weibliche Handarbeiten.

Der Unterricht wird 4 Mal wöchentlich in einer Doppelstunde erteilt. Anmeldungen werden entgegengenommen in dem Arbeitslokale (Einkenheimerstraße 2) jeden Vormittag von 9-12 Uhr.

Karlsruhe, den 10. Juli 1888.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Krankenträgerkorps des Karlsruher Männerhilfsvereins.

A u f r u f.

Behufs Neuaufrichtung des freiwilligen Krankenträgerkorps, dessen diesjähriger Ausbildungskurs Mitte d. Mts. beginnt, fordern wir hiermit

1) Männer hiesiger Stadt zum Eintritt auf mit dem Bemerken, daß uns nicht bloß jüngere, sondern insbesondere auch ältere, gediente Leute, die zugleich Mitglieder des Militärvereins sind, willkommen sein werden.

Anmeldefristen liegen von heute an bis Sonntag den 15. d. Mts. in unserer Vereinskanzlei, Gartenschloßchen, Herrenstraße 45 auf, an welchem Tage Vormittags 11 Uhr ebendasselbst die Aufnahme der Angemeldeten durch den vom Vorstand des Männerhilfsvereins bestellten Ausschuss stattfindet.

2) Ferner soll der Unterricht für die erste Hilfe bei Unglücksfällen bis zur Ankunft des Arztes, wie seit mehreren Jahren, allen Denen zugänglich gemacht werden, welche durch ihre Arbeit besonders gefährdet sind oder sonst zunächst in die Lage kommen, die für Erhaltung von Gesundheit, Arbeitsfähigkeit und Leben oft so wichtige erste Hilfe leisten zu können. Dieser Unterricht, dessen Bedeutung und Werth bei Behörden und Arbeitgebern von Jahr zu Jahr mehr geschätzt und von den Theilnehmern zu ihrem eigenen Wohl wie zu dem ihres Nächsten erkannt wird, soll neben der Ausbildung des Krankenträgerkorps in 12 wöchentlich ein Mal abzuhaltenen Abendstunden und einigen Uebungen im Freien gegeben werden. Wir machen außer den Behörden, mit denen directe Vereinbarungen wegen der Theilnahme ihrer Bediensteten getroffen werden, insbesondere die Herren Fabrikanten auf diesen Unterricht aufmerksam, in der Meinung, daß auch in kleineren Werkstätten, mindestens aber bei je 25 Arbeitern ein ausgebildeter Nothhelfer sein sollte.

Auch Heilgehilfen dürften von dem Unterricht, der den Erfordernissen heutiger Wundbehandlung entsprechend und unter Voranstellung des Grundsatzes: „Nur nicht schaden!“ gegeben wird, Nutzen ziehen können.

Anmeldungen und Haupttermin findet wie für das Krankenträgerkorps statt.

Karlsruhe, den 2. Juli 1888.

Der Vorstand des Karlsruher Männerhilfsvereins.

Freiwilliges Krankenträgerkorps.

2.1. Sämmtliche in den letzten Jahren ausgebildeten Mannschaften versammeln sich nächsten Sonntag Vormittag 11 Uhr in Uniform zur Empfangnahme der Anordnungen für die diesjährigen Uebungen beim Depot im Schloßgarten.

Das Kommando.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 12. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße 39 im zweiten Stock nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Sessel (grün Plüsch), 2 Schlafkanapees, 1 Auszugstisch, 4 edige Tische, 2 runde Zulegtische, 1 Eisschrank, 1 zweithüriger Schrank, 1 Bettlade, 1 Eckschränkchen, 1 Nähtisch, 1 Stehpult, einiges Bettwerk, 1 eiserner Spänenherd mit weißen Porzellanbackeln, einige Gartenmöbel, Häber, Ständen, einige Fäßen und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 9. Juli 1888.

F. Knab, Waisenrichter.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden die den Schreiner Heinrich Meister Eheleuten dahier zugehörigen Liegenschaften, nämlich:

das in der Luisenstraße dahier unter Nr. 62, einerseits neben Zimmermeister Friedrich Pfessinger Ehefrau, andererseits neben Bäcker Friedrich Remelius gelegene, in der Ausführung begriffene vierstöckige Wohnhaus nebst Seiten- und Hintergebäude und aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 28000 M.

am Freitag den 13. Juli 1888,

Nachmittags 3 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 187 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, am 14. Juni 1888.

Großh. Notar Ott.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 12. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag wegen Wegzug Durlacher Allee 20 im 3. Stock links gegen Baarzahlung versteigert:

- 2 Bettstellen mit Kissen und Polster, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Weißzeugschrank, 1 Schreibtisch, 1 Zusammenlegstisch, 1 Kommode (Mahagoni), 2 Waschtische, einige Küchenstühle, 2 Waschtöpfe, 1 großer, gut erhaltener Teppich, verschiedenes Bettwerk, mehrere Einmachtopfe und noch Verschiedenes.

Liebhaber sind freundlichst eingeladen.

2.2. E. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Veopoldschafen.

Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 20. Juli d. J.,

Nachmittags 4 1/2 Uhr, im Rathhause zu Veopoldschafen die nachverzeichneten Liegenschaften des Landwirths Karl Deckinger von dort öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- 1. Lagerbuch Nr. 19. Die Hälfte eines zweistöckigen Wohnhauses, und zwar der obere Theil mit Stube und Kammer, Küche, Speicher, Antheil am Keller, die Hälfte der Schweinställe im Hof, die Hälfte von einer vierstüdtigen Scheuer mit Stallung und Barn, sowie die Hälfte von 3 Ar 5 Meter Hausplatz und Hofraum und 1 Ar 94 Meter Hausgarten; das Ganze an der Hauptstraße, neben Friedrich Becker, Ludwig Nelson Wittwe, Wilhelm Volz und in Gemeinschaft mit dem unternehm Hausbesitzer Ludwig Stern l. Schätzungspreis 800 M.
- 2. 30 Ar 36 Meter Ackerland in 2 Parzellen, taxirt zu 830 M.

Graben, den 5. Juli 1888.

Der Vollstreckungsbeamte: Herrmann, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Adlerstraße 3 ist eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerrabtheilungen und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere drei Stiegen hoch.

2.2. Adlerstraße 9 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sowie eine Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli an ordentliche Leute zu vermieten.

6.2. Akademiestraße 39 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Baderraum, Küche, 3 Mansarden, 2 Kellern, Gas-, Wasserleitung und Glasabfluß per sofort oder am 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst.

3.3. Akademiestraße (verl.) 42 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Speicher, Kammer und Waschküche, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Amalienstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

22. Amalienstraße 81 ist der 3. Stock (Mansarde), neu hergerichtet, bestehend in 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten.

Augartenstraße 33 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

44. Friedrichsplatz 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern, Badelkabinett, alles in neuem Zustand, nebst allem Zugehör, auf den 23. Juli oder später zu vermieten.

Gartenstraße 25 sind der 2. u. 3. Stock von je 4 Zimmern, Bad u. s. w. samt all. m. Zugehör auf 23. Juli oder früher beziehb. zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres Friedensstraße 7 beim Eigentümer.

32. Gottesauerstraße 7, Neubau, ist noch eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrnstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluss, bestehend in 4-5 Zimmern, Alkov, Küche und allem übrigen Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten, ferner im Hinterhaus der 2. Stock von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 23. Juli. Näheres im Laden.

Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

Kaiserstraße 146, drei Treppen hoch, ist die aus 4 großen, schönen Zimmern nebst Alkoven samt Zugehör bestehende, sehr angenehme Wohnung, mit schöner Aussicht über die ganze Kaiserstraße, zu vermieten und kann sofort oder später bezogen werden. Näheres in der Wohnung und beim Hauseigentümer.

Kaiserstraße 172 ist auf 23. Oktober, unter Umständen auch früher, der 4. Stock zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche. Die Wohnung ist den modernsten Anforderungen entsprechend ausgestattet. Einsehen Vormittags von 10-12, Nachmittags von 2-4 Uhr. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 177 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Fieb.

22. Kaiser-Allee 9, Ecke der Lessingstraße, sind im 2. und 3. Stock zwei schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, ohne Vis-à-vis, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung im 2. Stock kann auch früher bezogen werden. Näheres parterre.

43. Kaiser-Allee 51 b sind Wohnungen von je 4 Zimmern, Badzimmer, Küche, Keller, Mansarden, alles neu, auf Juli oder Oktober zu vermieten.

Kaiser-Allee 69 ist wegen Wegzug eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern an eine stille Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Karlstraße 18, drei Treppen hoch, ist die aus 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller und Wasserleitung bestehende, sehr angenehme Wohnung, mit Aussicht in die Kaiserstraße, vom 23. Juli ab zu vermieten.

Karlstraße 37 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, eine von 3 Zimmern, die andere von 2 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

33. Kurvenstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Küche, Mansarde, Speicherkammer, Kellerabteilung, Closet, Gas- und Wasserleitung, sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Hirschstraße 22 im Laden.

Leopoldstraße 22 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

22. Leopoldstraße 35 ist die freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, wovon drei sehr geräumig, mit allem zu einer angenehmen Familienwohnung nötigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Leopoldstraße 40 ist die Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen, eleganten Zimmern nebst allem Zugehör und Gartenanteil, zu vermieten. Die Wohnung kann täglich zwischen 12 und 1 Uhr eingesehen werden. Näheres Amalienstraße 85, parterre.

33. Luisenstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Daselbst sind ein gebrauchter Badentisch und ein großer Schaf billig zu verkaufen. Näheres parterre.

Marienstraße 18 ist eine Parterrewohnung von 4 oder 5 Zimmern nebst allem übrigen Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ostendstraße 3 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller mit Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Herrn Freisinger im 3. Stock.

Reinstraße 10 in Wühlburg ist eine Wohnung ebener Erde, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer, Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause bei Herrn Kiefer.

21. Ritterstraße 28 (verlängerte) ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und 1 Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor im Seitengebäude.

21. Schillerstraße 21 ist im 2. Stock wegen Wegzug eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, 1 Küche und Keller sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Viktoriastraße 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

33. Waldstraße 3 sind auf 23. Juli 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör und eine solche von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldstraße 62 ist sogleich oder später der 2. Stock von 5 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen und sonstigem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet und mit Gaslampen versehen.

Werderplatz 34a ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern samt Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 87 sind zwei elegante Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller etc., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf 23. Juli er. zu vermieten.

Westendstraße 76 (Hartwaldstadtteil) sind der 2. und 3. Stock zusammen oder getrennt auf 23. Oktober zu vermieten. Jeder Stock enthält 5 Zimmer, Küche, Bad etc. Einsehen von 10 Uhr Vormittags ab. Näheres bei den Eigentümern Kendrick & Augenlein, Steinstraße 27.

In der Kurvenstraße 5 sind im 2. Stock 5 Zimmer oder 3 Zimmer mit Küche und Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Einsehen von 11-1 Uhr.

Kaiserstraße 151, gegenüber der Grenadierkaserne, ist die Wohnung im 4. Stock von 6 geräumigen, hellen Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehen, nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden links.

6.2. Eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, von 6 Zimmern, Küche, 1 tapezierten und 2 ionischen Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15 im 2. Stock.

Kaiserstraße 213, nächst der Kaserne, ist der 2. Stock, ganz neu hergerichtet, bestehend aus 8 großen Zimmern, 2 Mansarden etc., per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

33. In der Waldstraße ist in einem 2. Stock eine Wohnung mit Balkon, 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten; ebendasselbst sind 4 schöne Mansardenzimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im Laden rechts.

Kaiserstraße 190, Bel-Etage, sind 6 große, elegante Zimmer, nach der Straße gehend, gr. Speisekammer, Badzimmer, gr. Balkon, 3 geraden Zimmern im 4. Stock und allem sonst. Zugehör, event. 2 weitere schöne Zimmer im Parterre, zu vermieten. Näheres bei E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Kaiser-Passage. Auf 23. Juli habe ich eine Wohnung, auf die Akademiestraße gehend, von 4 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten. Karl Betz, Kaiserstraße 124.

22. Im hiesigen Stadtteil ist eine hochelegante Wohnung mit allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 67.

Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Friedensstraße 9.

Wohnung zu vermieten. Kaiserstraße 213 ist der 3. Stock - 5 große Zimmer, 2 Mansarden etc. etc. - sofort event. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Lessingstraße 35 sind der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, der 3. Stock mit denselben Räumlichkeiten und der 4. Stock von 2 Mansardenzimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Lessingstraße 3 im Bureau.

Kaiserstraße 193, eine Stiege hoch, ist der 2. Stock, bestehend in 8 schönen Zimmern, Balkon und Badeeinrichtung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Carl Bronner, Kaiserstraße 193.

Eine Wohnung, eine Stiege hoch, enthaltend 3 Zimmer, Küche, Mansarde und sonstiges Zugehör, ist an eine ruhige Familie auf das Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 71, parterre.

Kaiserstraße 231 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Eine Wohnung im Hinterhaus von 1 Mansardenzimmer, Kammer und Küche ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

In schönster Lage der Gartenstraße sind auf 23. Oktober mehrere schöne, elegante, den Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 5 Zimmern, teilweise Balkon, vollständig eingerichteten Badzimmern, direkt am Schlafzimmer, Speisekammer und allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Eventuellen Wünschen in Betreff der Ausstattung könnte jezt noch Rechnung getragen werden. Näheres bei E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzstall und etwas ab, geschlossenem Hofraum ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

Eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Alkov, Badzimmer und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im Laden oder Durlacher Allee 20 im 2. Stock.

Zu vermieten eine elegante, freundliche Wohnung im Hartwaldstadtteil, ohne Vis-à-Vis, von 5-7 Zimmern, 3 Mansarden, Badkabinett etc. sogleich oder auf später. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

Guthaus Ruppurrerstraße 94, schönste freie Lage, sind 3 Zimmer und 4 Zimmer mit Zugehör per sofort oder 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen in jeder Größe und Lage hat im Auftrage per Juli und Oktober zu vermieten. W. Gutekunst, Douglasstraße 2, parterre.

ung. werden helenten : 28000 M. s dabler wobel der hängungs- können Kaiser- nd, rlicher gählung 1 Ka- schrank, ommode enstühle, Teppich, nachöpfe schäft. am verzeich- l Deck- wobel der hängungs- 800 M. 830 M. hen. e Boh- 4 Zim- peicher, re drei s Hin- Küche ng von 3. Juli Stod arden, blichsch vermieten. eine ummern, r Neu- auf den ben.

Marienstrasse 34

ist der 3. Stock von 4 Zimmern zc. auf 23. Juli zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Girschstrasse 35 ist der Laden nebst Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör nach Bedarf auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock beim Eigentümer.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstrasse 11 ist wegen Todesfall ein Laden mit Kontor auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Wenn nöthig, kann eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehend, mit Wasser- und Gasleitung versehen, dazu abgegeben werden. Näheres beim Eigentümer: **Waldhornstrasse 14**, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Ruppurrerstrasse 88a ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Das Nähere bei Frau **Wesß Wittwe** im Augarten zu erfragen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstrasse 40b (Ludwigsplatz) ist ein Laden sammt Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Laden mit Wohnung

in der Nähe des Marktplatzes per 23. Oktober zu vermieten. Anfragen unter **A. B.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Kaiserstrasse 193 sind per 23. Oktober zu vermieten: zwei neu hergestellte **große Läden** in ersten, besten Lagen; auch eine helle, **große Werkstätte**, letztere kann auch schon auf 23. Juli abgegeben werden. Näheres beim Hauseigentümer **Carl Bronner**, Kaiserstrasse 193.

Laden zu vermieten.

6.5. Kaiserstrasse 122 ist ein hübscher Laden mit Keller zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock (Glasabschluss).

Werkstätte,

eine helle, mit schöner Wohnung von 3 Zimmern ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Kronenstrasse 2**, parterre. *2.2.

Wohnungs-Gesuche.

3.3. Gesucht für sofort oder vom 23. Juli ab eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Angebote mit Preisangabe sind unter **E. B. T.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. Oktober im östlichen Stadttheil eine schöne, geräumige Wohnung von 5—6 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter **M. S. 27** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*4.2. Eine gute Wohnung von 5—6 Zimmern und Zugehör, nicht zu weit vom Hauptbahnhof entfernt, wird auf 23. Oktober von einer ruhigen, kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten unter **K. N.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei junge Herren suchen auf 23. Oktober in Mitte der Stadt eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung. Offerten mit Preisangabe bittet man gest. unter Chiffre **O. R. 12** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

T. Wohnungs-Gesuch!!

In lebhafter Lage der Altstadt werden auf 23. Juli 6—8 Zimmer, parterre oder 2. Stock, zu mieten gesucht. Näheres durch **R. Erdster**, Lammstrasse 5. 2.2.

Gesucht eine Wohnung

von circa 10 Zimmern, Küche und Zugehör in einem oder zwei Strassenwerken. Offerten unter **A. B. 712** sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.2.

Zimmer zu vermieten.

— Schirmerstrasse 5 (Hardtwaldstadttheil) sind 2 elegante Parterrezimmer (Salon und Schlafzimmer) mit oder ohne Stallung sofort zu vermieten.

— Spitalstrasse 40 ist im 3. Stock ein gut möb- lirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

*3.1. Ein Mansardenzimmer ist sofort zu ver- mieten: Kaiserstrasse 231.

3.3. Mühlburger Allee 7 sind im 3. Stock zwei Zimmer zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer: **Beiertheimer Allee 2** im 2. Stock.

*3.3. Ecke der Marien- und Berderstrasse 53, 2 Treppen hoch, ist ein elegant möbirtes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten.

3.2. Bahnhofstrasse 52 ist im 3. Stock auf 15. Juli oder später ein gut möbirtes Zimmer zu ver- mieten.

*2.2. Waldstrasse 59 (Ludwigsplatz) ist ein gut möbirtes Zimmer mit 2 Fenstern und Balkon auf 1. August, und ein kleineres für einen jüngeren Herrn sofort zu vermieten. Näheres baselbst 2 Etiegen hoch.

2.1. Ritterstrasse 30, nächst der Kriegstrasse, ist ein schönes, großes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres im 3. Stock baselbst.

— Ein gut möbirtes, zweifenstriges Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren bei ganzer Pension sofort zu vermieten. Näheres Bürgerstrasse 2, 2. Stock.

Gartenstrasse 35 sind kleine, möbirtte Zimmer um 10—12 Mark monatlich zu vermieten. 10.2.

Zimmer, ein gut möbirtes, auf die Straße gehend, ist auf den 15. Juli zu vermieten: **Schützenstrasse 4** im 3. Stock.

* Ein schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen Herrn billig zu vermieten: **Schützenstrasse 10** im 3. Stock, nächst der Festhalle.

* Bahnhofstrasse 18 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

* Kaiserstrasse 115, 2 Treppen hoch, ist ein großes, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann Pension gegeben werden.

Ein gut möbirtes Zimmer außerhalb des Glasabschlusses ist zu vermieten: **Viktoriastrasse 10**, eine Treppe hoch. 2.2.

Zwei unmöbirtte,

schöne, auf die Straße gehende Parterrezimmer in ruhigem Hause sind zu vermieten. Näheres **Amalienstrasse 44**.

Pension-Anerbieten.

* Ein Fräulein von durchaus solidem Charakter findet bei einer alleinlebenden Dame angenehme Pension. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Pension-Anerbieten.

3.3. Bei einer guten Familie kann ein junger Mann oder Lehrling Wohnung und Kost bei billiger Berechnung erhalten. Zu erfragen **Adamiestrasse 18** im 2. Stock.

Ein schöner Saal, parterre, mit besonderem Eingang, ist sogleich zu vermieten. Näheres **Marienstrasse 1**.

Werkstätte,

eine helle, geräumige, ist mit Holzplatz zu ver- mieten: **Augartenstrasse 30**.

— Auf 23. Juli oder auch später ist bei Unter- zeichnetem eine geräumige, helle Werkstätte (3. Stock) mit Aufzug, sehr geeignet auch als Magazin, zu vermieten.

M. Himmelsbach, Berderstrasse 7.

Zu vermieten.

3.2. Stallung für 3 bis 4 Pferde, Wagen- remise und Burschenzimmer per sofort oder auf 1. August 1. J. zu vermieten. Näheres **Schloßplatz 15** im 2. Stock.

Werkstätte gesucht.

*3.2. Sofort oder später wird eine Werkstätte, in welcher ein Gasmotor aufgestellt werden kann, gesucht. Offerten unter „Werkstätte-Gesuch“ bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Gesuch.

*3.2. Ein besseres Mädchen aus guter Fa- milie (Waife) sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gelder auf II. Hypotheken auszu- leihen in Posen von **M. 4000, 5000, 6000, 9000, 15000** zc. durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzen- strasse 23. 2.2.

M. 8000. — zu 5% verzinslich, **M. 15000.** — zu 5% verzinslich

werden auf gute II. Hypothek aufzunehmen ge- sucht durch **W. Gutfkunst**, Douglasstrasse 2. 3.3.

Kapital-Gesuch.

2.2. Ein hiesiger rechtschaffener, jedoch un- mittelbarer Mann (Invalide), musikalisch gebildet, sucht leihweise bei einem edlen Menschen- und Musikfreunde ein kleines Kapital von 250—300 M. zur Gründung eines gemeinnützigen musikalischen und jedenfalls rentirenden Unternehmens. Alles Andere mündlich. Anerbietungen wolle man ge- fälligst unter der Aufschrift „Musik-Unternehmen“ im Kontor des Tagblattes abgeben.

Architekt — Bauführer.

Für ein größeres Baugeschäft, mit welchem auch Steinbauerei und Bruchbetrieb verbunden ist, wird ein tüchtiger Architekt oder Techniker gesucht. Praktische Kenntnisse der Ausführung und Berechnung, wosöglich auch des Steinbauergeschäftes, werden verlangt. Die Stellung ist eventuell eine dauernde. Antritt bis zum 1. August. Näheres unter Bei- lage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Ge- haltsansprüchen b. i.

A. & A. Klein, Architekten und Bauunternehmer, 63. **Baden-Baden.**

Schreiner,

durchaus tüchtige Kastenarbeiter, sucht für dauernde Arbeit

A. Bembé, Hofmöbelfabrik, Mainz. 7.3.

Ein tüchtiger Koch

oder eine perfekte Köchin findet sofort Stelle: **Kaiserstrasse 231**.

T. 3.2. Ein junger Koch, fünf junge Kellner, zwei Hotelburschen

und drei Restaurationsköchinnen finden sofort und per 15. Juli Stellen durch das Haupt-Placis- rungebüreau von **R. Erdster**, Lammstrasse 5.

Näherinnen

auf Mäntel werden sofort gesucht bei **Lammstr. 8, E. Neu**, Eing. Kaiserstr., Damen-Mäntel-Fabrik.

Stelle-Antrag.

2.2. Ich suche zu sofortigem Eintritt (kann auch einige Tage zuwarten) eine ganz tüchtige Hotel- und Restaurationsköchin, welche der feinen Küche vollständig selbstständig gewachsen ist. Beste Zeug- nisse erforderlich und jüngeres, sauberes Mädchen vorgezogen. Jahresstelle und guter Lohn.

Wilhelm Krechtler, zum Salmen, Wolfach. 2.2.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. In meinem Puggeschäfte finden per 1. Sep- tember noch einige anständige Mädchen unter gün- stigen Bedingungen Lehrstellen

Wilh. Willstätter, Großherzoglicher Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, welches das **Matt-** und **Glanzbügel**n gründlich erlernen will, kann sogleich eintreten: **Bähringerstrasse 34** im 2. Stock.

Ein Kochfräulein

kann sofort eintreten: **Kaiserstrasse 231**. *3.1.

U. Zwei Herrschaftskutscher, mit den besten Zeugnissen versehen, suchen sofort oder später Stellen durch **L. W. Anglenf**, Zitel 32. 2.1.

Spülmädchen

werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei tüchtige Fuhrknechte

werden zum sofortigen Eintritt gesucht von der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und 2.1. Presshosen-Fabrikation

vormalis **G. Sinner** in Grünwinkel.

U. Zwei hübsche junge Kellnerinnen, noch nie hier gedient, suchen sofort Stellen in besseren Restaurants. Näheres bei **V. W. Ungler**, Birkel 32.

R. Dienstpersonal

aller Art sucht und findet Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von **R. Reinhardt**, Blumenstraße 25 im 2. Stock. 3.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

*3.2. Eine tüchtige Kleidermache in, welche im Kleidermachen, Weisnähen und Plüden gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 37 im Hinterhaus, parterre.

Empfehlung.

* Eine Kleidermachein empfiehlt sich im Anfertigen der einfachsten bis zu den feinsten Consumen. Rasche und billige Arbeit wird zugesichert. Näheres Marlenstraße 5, parterre.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Bauplätze

hat aus Auftrag zu verkaufen. **W. Gutekunst**, Douglasstraße 2.

Möbel-Verkauf.

Zwei neue, vollständig aufgerichtete Betten, Edissonieres, Kommode, Waschtische, runde und viereckige Tische, Kanapees und Spiegel sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 13.

Neue Möbel!

*3.2. Zwei Ovale, 2 Nachtsische, 2 Bettladen, 6 Rohrstühle, 1 Sofa, Brandkästen, 2 einbürtige Schränke, verschiedene Kommoden u. Edissonieres billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stock.

Pferd- und Wagen-Verkauf.

*2.2. Ein 5jähriges, fehlerfreies Arbeitepferd nebst Geschirr und ein neuer Wagen werden wegen Aufgabe des Fuhrgeschäftes verkauft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Drei gut sprechende Papageien

und verschiedene ausländische Vögel sind billig zu verkaufen, sowie Gold- und Silberfische und Schildkröten. Bis 4 Tage im Gasthaus zum Lamm, Kronenstraße. 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Fichtenstraße 7 wird ein fast noch neuer **Herd** verkauft.

Pianino von Bechstein

zum Verkauf übergeben worden. Dasselbe ist in Palisanderholz, hohes Format, und noch ganz neu. Näheres bei Hoflieferant **Ludwig Schwelsgut**, Pianofortelager, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Circa 10 Ster Holz

sind zu verkaufen bei **H. Karrer**, Wielandstraße 10.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Der Unterzeichnete sucht ein Haus mit Einfahrt und großem, tiefem Hof, wozu möglich in der Hirsch-, Leopold- oder Stephantenstraße.

Leopold Schwörer, Geschäftszugent, Waldstraße 49.

J. Levy,

Spitalstraße 21, habt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weiszeug, Gold- und Silber, altes Metall zc. zc.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter aber noch guter **Eisschrank** wird zu kaufen gesucht. Näheres Scheffelstraße 20 im 3. Stock.

Eine neu eingerichtete Wirthschaft in guter Lage ist an einen tüchtigen Wirth vor 1. August zu vermieten. Liebhaber wollen sich Wilhelmstraße 13 melden. *2.2.

Wirthschaft zu verpachten.

3.2. Eine Wirthschaft in **Karlsruhe**, in guter Lage, mit schönen Räumlichkeiten, ist sofort zu verpachten. Näheres Küppnererstraße 16 im Bureau.

Spezerei-Geschäft,

ein flott abehendes, ist wegen plötzlich ein tretender Familienverhältnisse sofort oder später zu verpachten. Offerten unter Z. A. erbittet man an das Kontor des Tagblattes einzusenden. 2.2.

Ein tüchtiger Wirth

sucht eine Zapfwirthschaft oder als Pächter wozu möglichst in einer Brauerei. Gest. Offerten unter O. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Pflegekind-Gesuch.

* Ein Kind wird in gute Pflege genommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Max Homburger,

Weingroßhandlung, 30 Kronenstraße 30, empfiehlt ihre anerkannt besten

Tischweine

à 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 80 Piennia per Liter in Fäßchen von 20 Liter an.

Sämmtliche Weine sind theils selbst gefestert, theils von zuverlässigen Producenten erworben, so daß für Reinheit jede Garantie gegeben wird. 20.10.

Proben zu Diensten.

Fruchtbranntwein, Zwetschgengewasser, Kirschenwasser, Arac de Batavia, Franz. Cognac, Rum de Jamaica, Franzbranntwein zc.

empfiehlt in bekannter Qualität die Drogerie **Carl Roth**, 10.8. Großherzog. Hoflieferant.

Orangen,

schöne, große, saftige Frucht, à 10 und 12 Pfg. bei

C. Glockner,

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Ochsen-Lummel-Braten, Ochsen-Rost-Braten

englisch zubereitet, täglich frisch in der Filiale der

Braunschweiger Wurstfabrik,

Amalienstraße 51 (früher Hotel Prinz Wilhelm).

Thee,

garantirt ächt chinesisches, vorzügliche Qualitäten.

Souchong per 1/2 Pfd. M. 3.80, } Vollgewicht
" per 1/3 Pfd. M. 2.—, } der
Pookoo per 1/4 Pfd. M. 5.50, } Packungen
" per 1/2 Pfd. M. 2.90, } garantirt.

Zu denselben Preisen sind diese Thees auch zu haben bei:

Herrn **Otto Holzmann**, Ecke der Kaiser- und Karlstraße.
Herrn **H. Hildenbrand**, Hofconditor, Waldstraße 8,
Herrn **Friedrich Knab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße,
Frau **A. Sieger Wittwe**, Kaiserstraße 66,
Frau **Hudolph Leo Wittwe**, Hebelstraße 3,
Herrn **Carl Frey**, Kaiserstraße 99.

Carl Schaller, Hirschstraße 76.

Kaffee,

roh, per Pfd. M. 1.— bis M. 1.60, gebrannt per Pfd. M. 1.20 bis M. 1.80 in nur rein schmeckenden Qualitäten empfiehlt die Drogerie 5.3.

Fr. Reis,

Marienstraße 43, Ecke der Werberstraße.

Braunschweiger Cervelat-Wurst

und

Salami

in feinsten Qualität

à M. 1.60 per Pfd.,

bei Abnahme von mindestens 2 Pfd.

à M. 1.30 per Pfd.

Filiale

der

Braunschweiger Wurstfabrik,

Amalienstraße 51

(früher Hotel Prinz Wilhelm).

Gebrüder Hensel.

Feinste Braunschweiger u.

Gothaer Cervelatwurst per Pfund

im Aufschnitt M. 1.60,

in ganzen Stücken M. 1.40,

feinste Salami im Aufschnitt M. 1.60,

in ganzen Stücken M. 1.30,

feinste Braunschweiger

Wurst im Aufschnitt M. 1.20,

in ganzen Stücken M. 1.10

empfehlen 3.3.

Gebrüder Hensel,

Großherzog. Hoflieferanten,

Kronenstraße 33, Kaiser-Bassige 1, Ecke der

Amalien- und Hirschstraße 49.

Deutsches Tafelöl

(feinstes Salatöl)

empfiehlt die Drogerie 5.3.

Fr. Reis,

Marienstraße 43, Ecke der Werberstraße.

Zum Ansetzen und Einmachen empfiehlt in bekannten Qualitäten: Fruchtbranntwein, Zwetschgenwasser, Weingeist, Champagner-Weinessig, Salicyl-Weinessig, Gewürze, Pergamentpapier, Korkspunden

Drogerie Carl Roth, Großh. Hoflieferant.

3.2.

Vom hiesigen Ortsgesundheitsrath empfohlene

Cocosnußbutter

offen und in 2 Pfund-Dosen per Pfund 65 Pfg. ist zu haben bei

Fritz Neck,

3.1.

Rüppurrerstraße 27.

Flaschenbiere:

Prinz'sches Lagerbier 18 Pf., Exportbier 20 Pf., ohne Glas

Schwefinger Exportbier 22 Pf., Culmbacher dunkles Export 30 Pf.,

Extra-Stout-Porter von Baf & Cie. in London 1/4 Flasche 90 Pf., 1/2 Flasche 45 Pf. mit Glas,

frei in das Haus geliefert, empfiehlt

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Karlsruher Fettpuder

sowie Reispuder

in allen Gerüchen aus der Fabrik von Wolff & Schwindt

sind in besseren Parfümeriehandlungen hier und auswärts zu haben

Camphor,

bestes Mittel zur Aufbewahrung von Pelzen, Teppichen zc.,

Naphthalin,

Patschouly,

Lavendelblüthen,

Wottenspirituss,

span. Pfeffer in Schoten,

span. Pfeffer, gemahlen,

Schnackkerzchen

empfehl

die Droguerie von

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

Staßfurter Badesalz

empfehl die Material- und Farbwarenhandlung von

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

20.9.

Ueber V. Ancifel's Haar-Tinktur.

Die meisten Menschen verlieren ihr Haar durch den die Haarwurzeln zerstörenden Kopfschweiß; diesen unschädlich zu machen, Schuppenbildung zu beseitigen und dem geschwächten Haarboden die verlorene Entwicklungsfähigkeit wieder zu geben, gibt es nichts so Vorzügliches wie dieses langjährig bewährte Kosmetikum. Möge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, sie beseitigt sicher das Ausfallen der Haare, angehende und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst vorgeschrittene Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifellos erweisen. — Obige Tinktur ist in Karlsruhe nur ächt bei V. Wolf, Parfümeriehandlg., in Flacons zu 1, 2 u. 3 Mk.

Geschälte Hirsen

zum Füttern junger Hühnchen, sowie alle Sorten Vogelfutter für in- und ausländische Vögel empfiehlt

W. Zollikofer, Samenhandlung, Rüppurrerstraße 38.

Rameruner Eisenbein-Leim

wird aus den feinsten Eisenbeinabfällen bereitet und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkraft und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Holz zc. auf kaltem Wege dauerhaft zu fitten, empfiehlt in Flacons zu 30, 45 und 60 Pf.

Wilh. Pfeiffer, Weißbrod's Nachfolger, Kreuzstraße 10.

Fußbodenglanzläde

in allen Nuancen, schnell trocknend, in bekannt guten Qualitäten,

Linoleum-Fußbodenglanzläde per Pfund 60 Pfg.

empfehl Otto Mayer, 3.1.

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Tricotagen,

Normal-Neform-Maccos-Filet-Unter- kleidung von 50 Pfa. an, Strümpfe, Socken, Handschuhe

und verschiedene Sommer-Season-Artikel, sowie hochseleante und einfache Cravatten-Neuhelten

der letzten Saison außerordentlich billig im Ausverkauf.

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz, Oscar Beier.

Im Ausverkauf!

Badehosen, Badeanzüge, Badehauben, Badetücher, Badeschuhe

in grosser Auswahl. Anfertigung von Badeanzügen nach Maass wird prompt und billigst besorgt.

Heinrich Cramer, 205 Kaiserstrasse 205.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei

Friedrich Marfels, Herren- und Knabenkleider-Magazin, 123 Kaiserstraße 123.

Badehüte,

Badehauben, Badetaschen, Seifentäschchen u. Schwammbeutel empfiehlt

Ad. Kiefer,

2.2.

Kaiserstraße 92.

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke

empfehle silberne u. versilberte Tafelgeräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke, massiv goldene Trauringe, 14 Karät, gestempelt, zu bekannt billigen Preisen. Reparaturen billigst.

H. Reudter, Goldarbeiter, Waldstraße 49,

zwischen Ludwigplatz und Kaiserstraße.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meyer, Kaiserstraße 211.

Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens

Reise-Bazar,

Ecke der Kaiser- und Herronstrasse,

Specialität:

Reise-Artikel

in feinsten, gediegensten wie einfachster solider Herstellung.

Jede Bestellung wird genau nach Angabe ausgeführt und Reparaturen prompt besorgt.

Alexander Haunz.

Reparaturen an

Flügeln, Pianinos u. Klavieren werden mit bekannter Pünktlichkeit zu mässigen Preisen ausgeführt.

Ludwig Schweisgut,

Pianofortelager, Herrenstrasse 31.

NB. Zur Uebernahme von grösseren Reparaturen dürfte sich die Zeit der Reisen und der Ferien sehr empfehlen.

Patent-Gaskocher

in allen Größen empfiehlt billigst

Wilh. Wagner, A. Mayerle Nachf., Herrenstraße 8.

Möbel.

Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln, Betten, vielen Sorten Spiegeln und Teppichen, Salon-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewichtet und polirt, Vorhang-Gallerien und Rosetten, sowie ganze Ausstattungen zu billigen Preisen im Möbel- und Tapeziergeschäft von

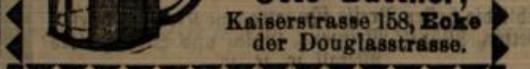
Julius Weinheimer,

Kaiserstraße 22.

Für Wirthe!

billigste Bezugsquelle sämtl. Einrichtungsgegenstände bei

Otto Büttner, Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse.



Regen-Mäntel

in großer Auswahl neu eingetroffen.

54 Kaiserstraße, **E. Cohen**, Kaiserstraße 54,
Damen-Mäntel-Fabrik.

Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

Meinen Kunden und Bekannten mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein seit neun Jahren hier betreibendes Tapeziergeschäft in unveränderter Weise weiterführe und mein Geschäft nicht mehr unter der Firma **Gebrüder Pallmer** geht, indem sich genannte Firma schon unter'm August v. J. aufgelöst hat, somit in keiner Weise in geschäftlicher Beziehung mit der Firma **Ludwig Pallmer**, Maler und Tüncher, Werderstraße 42, in Verbindung stehe.

Ich mache meine Kunden, Hörner und Bekannte auf unten verzeichnete Firma aufmerksam und werde wie bekannt bestrebt sein, geehrten Kunden gute und billige Arbeit zu liefern. Indem ich mich bestens empfohlen halte, zeichne mit aller Hochachtung

Wilhelm Pallmer, Zimmertapezier-Geschäft,
Marienstraße 16.

3.2

Karlsruhe, im Juli 1888

Berliner Weissbier

(kühle Blonde),

angenehmes, erfrischendes Getränk.

Alleinverkauf in der

Götterdämmerung,

Kaiser-Passage Nr. 56, Ecke der Akademiestraße.

Gasthaus-Verpachtung.

Eine mit gutem Erfolg schon seit vielen Jahren dahier betriebene Weinwirtschaft, welche sich einer gut eingeführten Stadt- und Landkundschaft erfreut und große Stallung hat, ist an einen tüchtigen Wirth unter günstigen Bedingungen zu vermieten, auch Gelegenheit geboten, das Anwesen später zu erwerben.

Näheres bei **A. Fecker**, Taxator, Rähringerstraße 34, 2. Stock. 3.2.

Ruhrkohlen.

In den nächsten Tagen trifft für mich in Maxau eine weitere Schiffsladung:

- prima südkreicher Rubrfettschrot,
- gewaschene und g. siebte Rußkohlen,
- gesiebte Magerwürfel (Anthracit)

aus den renommirtesten Bechen ein, welche ich unter Zusicherung billigster Berechnung bestens empfehle.

Gleichzeitig erlaube mir mitzutheilen, daß ich seit heute außer meinem Comptoir Adlerstraße 4 auch auf meinem Lagerplatze Scheffelstraße 7 ein solches errichtet habe und werden an beiden Stellen Aufträge und Zahlungen entgegengenommen.

Achtungsvoll ist

Chr. Kaltenbach,

Scheffelstraße 7 und Adlerstraße 4.

Telephon-Anschluß Nr 79 und 80

4.3

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

9 Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	754 mm	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	757 "	"	"
6 " Abds.	+ 14	755 "	"	"
10. Juli.				
6 U. Morg.	+ 8½	753 mm	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 13	751 "	"	"
6 " Abds.	+ 12	750 "	"	Regen

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getraut:

2. Juni. Karl Wittmer von Eppingen, Bezirksforstverweser, mit Karoline Rothmann von Karlsruhe.
2. " Georg Gehlich von Frankfurt, Kaufmann, mit Walburga Benz von Schapbach.
5. " Karl Bieringer von Walbangeloch, Schmied, mit Susanne Kaupp von Karlsruhe.
7. " Johann Heuser von Linsenheim, Landwirth, mit Johanna Nagel von Linsenheim.
9. " Franz Gaud von Durlach, Eisendreher, mit Lisette Straub von Karlsruhe.
9. " Karl Knöbler von Eppingen, Kaufmann, mit Franziska Gossäus von Mannheim.
9. " Jakob Glaser von Weiler, Restaurateur, mit Christine Krauter von Sersheim.
9. " Karl Blad von Karlsruhe, Hausmeister, mit Friederike Meyer von Karlsruhe.
14. " Benvenuto Salvadori Villach, Leutnant, mit Marie Krummel von Karlsruhe.
14. " Theodor Schneider von Bruchsal, Kaufmann, mit Elise Charrier von Durlach.
16. " Wilhelm Oberst von Unterwiesheim, Maurer, mit Karoline Barth von Menzingen.
16. " Friedrich Konzelmann von Hochdorf, Maurer, mit Elisabeth Maurer von Mannheim.
16. " Karl Kaufmann von Düsseldorf, Schuhmacher, mit Emilie Wagner von Göttingen.
17. " Karl Bollmer von Eggenstein, Schneider, mit Katharina Golderer von Detschelsbrunn.
18. " Friedrich Gletsch von Schiltau, Buchdruckerbesitzer, mit Julie Höd von Ruppheim.
18. " Dr. Richard Arbeit von Karlsruhe, Chemiker, mit Ida Schulin von Waldshut.
19. " Karl Sebrig von Düsseldorf, Postsekretär, mit Julie Baumert von Pflittersdorf.
21. " Jakob Kleiser von Knielingen, Stalldiener, mit Luise Grop, geb. Geitz, von Weez.
21. " Wilhelm Stern von Leopoldshafen, Landwirth, mit Wilhelmine Hermann, geb. Mey, von Linsenheim.
23. " Johann Krieger von Newark, Bierbrauer, mit Helene Köhlschlager von Karlsruhe.
23. " Georg Kern von Redargemünd, Cementarbeiter, mit Johanna Sutter, geb. Scholl, von Graben.
23. " Paul Sturm von Eichenheim, Photograph, mit Karoline Schmidt von Kürnbach.
26. " Max Fuchs von Bruchsal, Steuerkommissär, mit Karoline Siegel von Haisenhäusern.
28. " Jakob Wohlgenuth von Dürrenbüchsig, Wirth, mit Karoline Trunk von Högern.
30. " Karl Schud von Keppelbach, Schmied, mit Christine Watter von Seunfeld.
30. " Wilhelm Gaum von Tannenbrunn, Gewerbeschul-Hauptlehrer, mit Marie Södter von Katharinenthaler Hof.

folgt ein zweites Blatt.